

Tagungsprogramme

"Prädiktion in der algorithmisierten Gesellschaft": Workshop der Freigeist-Arbeitsgruppe Digital Cases

Am 23. und 24. September 2021 veranstaltet die Freigeist-Arbeitsgruppe 'Digital Cases' einen Workshop zum Thema "Prädiktion in der algorithmisierten Gesellschaft". Der Workshop findet im Rahmen der Workshopreihe 'Digital Relations' von Stefanie Büchner statt. Weitere Informationen finden Sie in der [Kurzbeschreibung](#). Informationen zur Anmeldung finden Sie in der [Kurzeinladung](#).

"Der Feldzugang in der Krise": Workshop des Arbeitskreises "Interpretative Organisationsforschung"

Am 09. und 10. Juli 2021 veranstaltet der Arbeitskreis "Interpretative Organisationsforschung" der DGS-Sektion Wissenssoziologie einen Workshop zum Thema "Der Feldzugang in der Krise". Das Programm finden Sie [hier](#). Die Anmeldung ist bis zum **02. Juli 2021** (per Mail: soziologie3@fernuni-hagen.de) möglich.

Stellenausschreibungen

Akademische/r Mitarbeiter/in (100% & 75%) an der Universität Potsdam

An der Universität Potsdam sind an der Professur für Organisations- und Verwaltungssoziologie im Projekt "Die Organisation des Verbraucherschutzes - politische Akteur/innen und rechtliche Rahmenbedingungen" (DFG-Forschungsgruppe "Recht - Geschlecht - Kollektivität. Das umkämpfte Allgemeine und das neue Gemeinsame" zwei Stellen als Akademische/r Mitarbeiter/in (100%/75%) zu besetzen. Die Stellen sind bis zum 30.08. 2024 befristet, Bewerbungen können bis zum **01. Juli 2021** eingereicht werden. Weitere Informationen finden Sie in der vollständigen Ausschreibung ([100%/75%](#)).

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (100%) an der Universität Potsdam

An der Universität Potsdam ist an der Professur für Organisations- und Verwaltungssoziologie im Projekt „CareTrans – Care in Transition – Pflegeteams im Spannungsfeld von Migration und Akademisierung am Beispiel von Krankenhaus und Pflegeheim“ vorbehaltlich der Mittelfreigabe zum 01. September 2021 eine Stelle als Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in zu besetzen. Die Stelle umfasst 100% der Normalarbeitszeit und ist auf drei Jahre befristet. Bewerbungen können bis **15. Juli 2021** eingereicht werden. Weitere Informationen finden Sie in der vollständigen [Ausschreibung](#).

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (65%) an der Universität Trier

An der Universität Trier ist an der Professur für Soziologie mit Schwerpunkt Wirtschaftssoziologie im Rahmen des Projektes "Digitale Märkte aus wirtschaftssoziologischer Perspektive. Die soziale Strukturierung des Marktes für Algorithmen-Journalismus" zum **01. November 2021** eine Stelle als Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (65%) zu besetzen. Die Stelle ist auf drei Jahre befristet, Bewerbungen können bis zum **31. Juli 2021** eingereicht werden. Weitere Informationen finden Sie in der vollständigen [Ausschreibung](#).

PhD Candidate (100%) an der NTNU Trondheim

An der Norwegian University of Science and Technology ist eine Stelle als Doktorand (100%) in der Forschungsgruppe "Organization and Society" zu besetzen. Inhaltlich soll die Stelle sich mit Meta-Organisationen und Grand Challenges befassen. Die Stelle ist auf drei oder vier Jahre befristet, abhängig davon, ob die Bewerber/innen Lehraufgaben übernehmen oder nicht. Rückfragen können an Michael Grothe-Hammer (michael.grothe-hammer@ntnu.no) gerichtet werden. Bewerbungen können bis zum **15. August 2021** eingereicht werden. Weitere Informationen finden Sie in der vollständigen [Ausschreibung](#).

Postdoctoral Fellow an der NTNU Trondheim

An der Norwegian University of Science and Technology ist eine Stelle als Postdoc in der Research Area "Work, Organisation and Mobility" zu besetzen. Die Stelle ist auf zwei Jahre befristet mit der Möglichkeit einer Verlängerung auf vier Jahre. Bewerbungen können bis zum **31. August 2021** eingereicht werden. Weitere Informationen finden Sie in der vollständigen [Ausschreibung](#).

Neue Mitglieder

Jana Katrina Deisner ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Fachgebiet Organisationssoziologie an der TU Berlin. Sie promoviert zu Innovationen in der häuslichen Pflege und legt dabei den Fokus auf Digitalisierung und Organisation. Ihre Forschungsinteressen sind Arbeits- und Organisationssoziologie, soziologische Technik- und Innovationsforschung, Digitalisierung, Organisation im Gesundheitswesen, Praxistheorie und Qualitative Methoden.